



**SOFTM**  
comarch group

2009

KONZERNZWISCHENBERICHT  
ZUM 30.09.2009

**DASD-Programm wirkt – Quartalsverlust deutlich reduziert**

- Neunmonats-Umsatz in Höhe von 28,0 Mio. Euro (Vj. 39,7)
- Q3-Konzernergebnis bei -0,6 Mio. Euro (Vj. 0,1)
- Umsatzsteigerung beim ERP-II-System Comarch Semiramis
- Deutlich verbessertes EBIT für das vierte Quartal erwartet

# SoftM Software und Beratung AG

## KONZERNZWISCHENBERICHT ZUM 30. SEPTEMBER 2009 NACH IFRS/IAS (UNGEPRÜFT)

SoftM hat im dritten Quartal 2009 das im Juni beschlossene „DASD“-Programm weitgehend umgesetzt, das darauf zielt, den Auswirkungen der Wirtschaftskrise zu begegnen und die Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu steigern. Im Zuge dieser Maßnahmen konnte das Quartalsergebnis gegenüber den Vorquartalen deutlich verbessert werden. In den ersten neun Monaten 2009 wurden insgesamt Erlöse in Höhe von 28,0 Mio Euro (Vj. 39,7) erzielt. Das Konzernergebnis belief sich im dritten Quartal auf -0,6 Mio. Euro und liegt nach neun Monaten bei -6,0 Mio. Euro (Vj. -0,1). Für das vierte Quartal wird ein deutlich verbessertes Ergebnis erwartet.

In den einzelnen Geschäftssegmenten verlief die Entwicklung unterschiedlich. So blieben die Erlöse mit eigenen Softwareprodukten weitgehend stabil und stiegen sogar beim ERP-II-Produkt Comarch Semiramis, während die Umsätze mit Software-Handelsware deutlich zurückgingen. Im Beratungsbereich war die Entwicklung im Vergleich zum Vorjahr rückläufig. Das Segment IT-Infrastruktur verzeichnete eine gravierende Reduktion der Erlöse.

Das DASD-Programm beinhaltet zum einen Kostensparmaßnahmen und die Verschlankeung der Verwaltungsstrukturen und zum anderen eine noch marktnähere Ausrichtung sowie den Ausbau der Softwareentwicklung. Aus dem Sparprogramm werden positive Effekte in der Größenordnung von ca. 6 Mio. Euro bis Ende 2010 erwartet.

Der Neunmonatsbericht ist nicht von Abschlussprüfern geprüft oder einer prüferischen Durchsicht unterzogen worden.

### STANDARDSOFTWARE

Der Umsatz im Geschäftssegment Standardsoftware – das sind Lizenzerlöse und Pflegegebühren für Standardsoftwareprodukte – lag nach neun Monaten bei 12,8 Mio. Euro (Vj. 14,9). Wie schon in den beiden Vorquartalen blieben die Umsätze mit eigenen Softwareprodukten weitgehend stabil. Demgegenüber sank der Umsatz mit Software-Handelsware deutlich. Die Erlöse mit dem ERP-II-Produkt Comarch Semiramis konnten sogar gesteigert werden; damit hebt sich die innovative Softwarelösung vom derzeit allgemein rückläufigen Softwaremarkt ab. Im dritten Quartal betrug der Softwareumsatz 3,9 Mio. Euro (Q3/2008: 5,1).

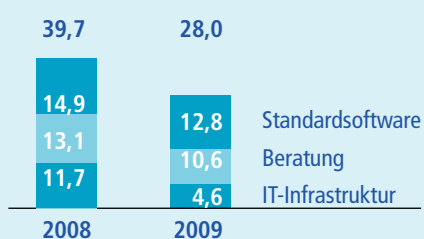
### BERATUNG

Im Segment Beratung – Beratungs- und Programmierdienstleistungen zur Einführung und Betreuung der Standardsoftware – erzielte SoftM in den ersten neun Monaten 2009 einen Umsatz von 10,6 Mio. Euro (Vj. 13,1). Im dritten Quartal wurden Erlöse in Höhe von 3,2 Mio. Euro (Q3/2008: 3,9) erzielt. Damit war in diesem saisonal – aufgrund der Urlaubszeit – für das Dienstleistungsgeschäft eher schwachen Quartal ein nahezu gleicher Umsatz wie im Vorquartal (Q2/2009: 3,3 Mio. Euro) zu verzeichnen. Dies deutet auf eine Stabilisierung im Beratungsgeschäft hin.

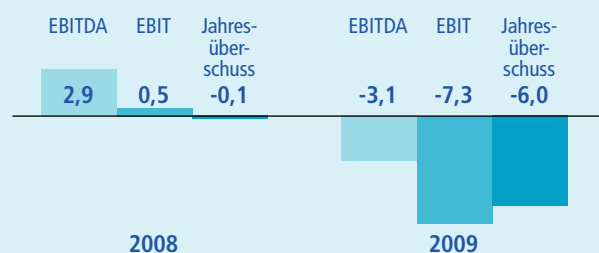
### SYSTEMINTEGRATION

Wie schon im ersten Halbjahr 2009 war das Segment IT-Infrastruktur – Hardware und Services für IT-Infrastruktur – von der Wirtschaftskrise am stärksten betroffen. Hier wirkt sich unter anderem der weltweite Einbruch des Servermarktes aus. Der Umsatz im Segment IT-

Umsatzentwicklung nach Geschäftsbereichen im Konzern (in Mio. €, 1.1. – 30.9.)



Ergebnisentwicklung Konzern (in Mio. €, 1.1. – 30.9.)



Infrastruktur sank in den ersten neun Monaten 2009 auf 4,6 Mio. Euro (Vj. 11,7). Im dritten Quartal beliefen sich die Erlöse in diesem Segment auf 1,1 Mio. Euro (Q3/2008: 4,2).

## ERTRAGS- UND FINANZLAGE

Im Juni 2009 hat SoftM ein umfangreiches Paket an Struktur- und Kostenmaßnahmen beschlossen. Das Programm DASD (Decentralization of organization, lean Administration, Sales driven organization, Development increase) beinhaltet zum einen Kostensparmaßnahmen und die Optimierung der Verwaltungsstrukturen; zum anderen wird das Unternehmen noch marktnäher ausgerichtet und die Softwareentwicklung verstärkt. Dieses Programm hat zusammen mit der Abschreibung von immateriellen Firmenwerten das Ergebnis mit ca. 3,4 Mio. Euro belastet.

Infolge der rückläufigen Umsatzentwicklung und der genannten Sonderbelastungen erzielte SoftM in den ersten neun Monaten 2009 ein operatives Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von -3,1 Mio. Euro (Vj. 2,9). Das Betriebsergebnis (EBIT) betrug -7,3 Mio. Euro (Vj. 0,5). Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT) lag nach neun Monaten ebenfalls bei -7,3 Mio. Euro (Vj. 0,4). Das Ergebnis nach Steuern belief sich auf -6,0 Mio. Euro (Vj. -0,1).

Der operative Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug in den ersten neun Monaten 2009 4,9 Mio. Euro (Vj. 9,6). Der Finanzmittelbestand lag zum 30.09.2009 bei 1,3 Mio. Euro (Vj. 1,7).

## KONSOLIDIERUNGSKREIS

Seit 1. Juli gehört die Tochtergesellschaft SoftM Polska Sp. z o.o. nicht mehr zum Konsolidierungskreis.

Zum 1. September ist SoftM Czech Republic s.r.o. aus dem Konsolidierungskreis ausgeschieden.

## BILANZIERUNG UND BEWERTUNG

Beim vorliegenden Zwischenbericht wurden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie bei der Erstellung des Konzernjahresabschlusses für das Jahr 2008 angewandt.

Ergebnisse aus Equity-Beteiligungen werden unterjährig in der Gewinn- und Verlustrechnung nicht berücksichtigt. Die Anteile an der d.velop Schweiz AG wurden im September verkauft; das Ergebnis des Verkaufs ist in den Ergebniszahlen des Neunmonats-Berichts enthalten.

## AUFTRAGSEINGANG STANDARDSOFTWARE

In den ersten neun Monaten 2009 betrug der Auftragseingang für Softwarelizenzen 2,6 Mio. Euro (Vj. 3,2). Der Rückgang ist auf die

System-i-Produktlinien sowie auf Software-Handelsware zurückzuführen. Beim ERP-II-Produkt Comarch Semiramis konnte hingegen der Auftragseingang deutlich gesteigert werden.

## FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Im Zentrum der Aktivitäten im Bereich Forschung und Entwicklung stand die Weiterentwicklung der neuen ERP- und Finance-Produktlinien. SoftM investiert verstärkt in die Softwareentwicklung, wie auch im DASD-Programm hervorgehoben wird. So wurde im Laufe des Jahres zusammen mit der Konzernmutter Comarch im Rahmen eines Nearshoring-Konzepts ein zusätzliches Entwicklerteam für die ERP-II-Produktlinie Comarch Semiramis in Polen aufgebaut.

Bei Comarch Semiramis wurde im Berichtszeitraum an der Entwicklung von Release 5.0 gearbeitet. Einen besonderen Schwerpunkt bei diesem Release, das im ersten Quartal 2010 freigegeben werden soll, bilden die Verbesserungen im Bereich der Semiramis System-Engine. Mit der Add-On-Infrastruktur im Release 5.0 werden umfangreiche Erweiterungen zur Umsetzung der „Semiramis Inside“-Strategie realisiert. Mit der neuen Infrastruktur können die Partner zum einen Comarch Semiramis noch leichter als Plattform für Branchenlösungen nutzen, zum anderen können sie damit auch branchenübergreifende Erweiterungen zum Standard realisieren. Die Individualisierung der Oberflächen wird durch die Add-On-Infrastruktur sowie die anpassbaren Cockpits, die im neuen Release erweitert werden, zusätzlich erleichtert.

Der Fokus bei der Weiterentwicklung der auf die IBM-Plattform System i ausgerichteten ERP-Software Comarch SoftM Suite liegt auf Funktionen für die Zielbranchen Lebensmittelindustrie und Handel. Im nächsten Release werden zusätzliche Möglichkeiten in der Werk-Werk-Verrechnung geschaffen sowie neue SoftM-BI-Funktionen integriert, die bisher nur in Verbindung mit Comarch Semiramis genutzt werden konnten.

Bei der Finanzbuchhaltung Comarch DKS wurde an grundlegenden Erweiterungen des Info-Systems sowie einer neuen grafischen Oberfläche gearbeitet. Das neue Release wird im ersten Halbjahr 2010 zur Verfügung stehen.

In der Software für Personalabrechnung und -management Comarch TOPAS wurde unter anderem an den umfangreichen Änderungen für das Jahreswechsel-Release 2009/2010 gearbeitet. Insbesondere ist hier ELENA – der Elektronische Entgeltnachweis – zu nennen sowie das optionale Faktorverfahren.

Den Schwerpunkt der Weiterentwicklung des Dokumentenmanagementsystems InfoStore bildete im Berichtszeitraum die Entwicklung von neuen Client-Modulen. InfoStore erhält eine neue Softwarearchitektur mit komplett neuentwickelten Client-Applikationen und einem User-Interface nach neuesten ergonomischen Erkenntnissen.

## INVESTITIONEN

Die Investitionen beliefen sich in den ersten neun Monaten 2009 auf 1,3 Mio. Euro (Vj. 2,4). Davon entfielen 1,0 Mio. Euro (Vj. 1,8) auf aktivierte Entwicklungsleistungen sowie 0,3 Mio. Euro (Vj. 0,6) auf Investitionen in das sonstige Anlagevermögen.

## MITARBEITER

Zum Stichtag 30.09.2009 beschäftigte der SoftM Konzern 380 Mitarbeiter gegenüber 408 zum Vorjahresstichtag und 407 zum Jahresende 2008.

## WEITERE ANGABEN

Folgende weitere Ereignisse haben seit Veröffentlichung des letzten Quartalsberichts stattgefunden (frühere Ereignisse sind in den Berichten der Vorquartale dargestellt).

Die SoftM AG hat ihre Anteile an der SoftM Czech Republic s.r.o., Prag per 31.08.2009 zu 100% verkauft. SoftM Czech Republic arbeitet weiterhin als ein externer Vertriebspartner mit der SoftM AG zusammen.

Im September hat die SoftM AG die 49%-Beteiligung an der d.velop Schweiz AG an den 51%-Partner d.velop AG, Gescher verkauft. Die SoftM-Tochter Solitas Informatik AG bleibt Vertriebspartner von d.velop.

SoftM hat im September mit dem Aufbau eines Vertriebspartner-netzes für Comarch Semiramis in China einen weiteren Schritt bei der Internationalisierung vollzogen. Mit vier Software- und Systemhäusern, die im chinesischen IT-Markt seit langem etabliert sind, wurden Verträge unterzeichnet. Lizenzumsätze mit Semiramis werden dadurch noch in diesem Jahr erwartet.

Im Zuge einer einheitlichen Markenstrategie wurden im September 2009 die SoftM Tochtergesellschaften SoftM Solutions GmbH in Deutschland und Österreich sowie SoftM Systemintegration GmbH in Comarch Solutions GmbH bzw. Comarch Systemintegration GmbH umbenannt.

Die Schilling Software GmbH wurde im September in Comarch Schilling GmbH umbenannt.

Anfang Oktober wurde die SoftM Semiramis GmbH & Co. KG auf die SoftM Software und Beratung AG verschmolzen.

Im Rahmen der erwähnten Markenstrategie wurden im Oktober zahlreiche SoftM-Produktmarken umbenannt. Die betreffenden Produkte heißen jetzt: Comarch Semiramis, Comarch SoftM Suite, Comarch Altum, Comarch Sharknex, Comarch DKS, Comarch Schilling und Comarch TOPAS.

Der Vorstand plant, der ordentlichen Hauptversammlung im Juni 2010 vorzuschlagen, die SoftM Software und Beratung AG in Comarch Software und Beratung AG umzubenennen.

## AKTIE

Zum 30.09.2009 lag der Kurs der SoftM Aktie bei 3,00 Euro gegenüber 1,91 Euro zum 30.06.2009 und 3,40 Euro zum Jahresende 2008.

## CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Die Chancen und Risiken sind im Geschäftsbericht 2008 ausführlich dargestellt und haben sich nicht verändert.

## PROGNOSEBERICHT

Aufgrund der durchgeführten Maßnahmen aus dem DASD-Programm wird für das vierte Quartal ein gegenüber dem dritten Quartal deutlich verbessertes Ergebnis erwartet.

SoftM Software und Beratung AG  
München, im November 2009

Piotr Piatosa, Vorstandsvorsitzender

Ludwig Ametsbichler, Vorstand Finanzen

Ralf Gärtner, Vorstand Marketing und Produkte

# Konzernbilanz

	Quartalsbericht III/2009 01.01. – 30.09.2009 €	Jahresabschluss 01.01. – 31.12.2008 €
<b>Aktiva</b>		
<b>Kurzfristige Vermögensgegenstände</b>		
Flüssige Mittel	1.256.396,42	2.753.202,38
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.715.026,23	12.252.156,08
Vorräte	386.071,08	175.669,98
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	20.472,59	607.237,95
Übrige Forderungen und sonstige Vermögenswerte	929.664,01	812.997,17
Rechnungsabgrenzungsposten	280.701,50	227.559,62
<b>Kurzfristige Vermögensgegenstände gesamt</b>	<b>7.588.331,83</b>	<b>16.828.823,18</b>
<b>Langfristige Vermögensgegenstände</b>		
Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	2.561.468,80	3.601.174,27
Aktivierte Entwicklungskosten	3.794.200,00	3.351.400,00
Geschäfts- oder Firmenwert	8.480.687,08	10.535.687,08
Sachanlagen	516.300,39	863.603,02
Anteile an assoziierten Unternehmen	54.371,33	54.371,33
Sonstige Finanzanlagen	27.000,00	27.000,00
Übrige Forderungen und sonstige Vermögenswerte	153.901,51	153.901,51
Latente Steuern	1.519.228,22	167.568,00
<b>Langfristige Vermögensgegenstände gesamt</b>	<b>17.107.157,33</b>	<b>18.754.705,21</b>
<b>Aktiva, gesamt</b>	<b>24.695.489,16</b>	<b>35.583.528,39</b>
<b>Passiva</b>		
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	173.262,79	4.576.664,17
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.263.973,53	2.313.736,00
Erhaltene Anzahlungen	178.937,90	51.100,00
Rückstellungen für Ertragsteuern	2.083,73	350.541,66
sonstige Rückstellungen	5.137.141,39	6.785.183,91
Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	480.472,94	0,00
kurzfristiger Anteil an sonstigen Verbindlichkeiten	924.096,84	1.181.505,92
Rechnungsabgrenzung	3.442.094,51	7.310,51
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>11.602.063,63</b>	<b>15.266.042,17</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Langfristiger Anteil an Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	1.250.000,00
Rückstellung für latente Steuern	1.594.292,46	1.584.769,00
langfristiger Anteil an sonstigen Verbindlichkeiten	0,00	20.451,67
<b>Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>1.594.292,46</b>	<b>2.855.220,67</b>
Minderheitenanteile	0,00	0,00
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	6.480.000,00	6.480.000,00
Kapitalrücklage	13.567.019,88	13.567.019,88
Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital	-8.584.776,65	-2.618.667,81
Ausgleichsposten aus Fremdwährungsumrechnung	36.889,84	33.913,48
Eigene Anteile, die nicht zur Einziehung bestimmt sind	0,00	0,00
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>11.499.133,07</b>	<b>17.462.265,55</b>
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>24.695.489,16</b>	<b>35.583.528,39</b>

# Gewinn- und Verlustrechnung

	Quartalsbericht III/2009 01.07.2009 – 30.09.2009 €	Quartalsbericht III/2008 01.07.2008 – 30.09.2008 €	9-Monatsbericht 01.01.2009 – 30.09.2009 €	9-Monatsbericht 01.01.2008 – 30.09.2008 €
Umsatzerlöse	8.142.730,76	13.222.881,36	27.987.834,16	39.681.142,90
Sonstige Erträge	176.376,35	256.941,94	714.488,36	1.047.364,35
Bestandsveränderungen an unfertigen Leistungen	8.014,10	27.422,66	45.611,07	48.515,06
Andere aktivierte Eigenleistungen (Entwicklungskosten)	350.000,00	565.000,00	1.030.000,00	1.845.000,00
Aufwendungen für bezogene Waren	-966.710,52	-3.822.528,36	-4.037.347,16	-10.816.349,52
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.246.473,45	-640.987,80	-3.510.561,67	-2.013.640,10
Personalaufwand	-4.914.482,10	-6.162.785,78	-18.662.479,41	-19.927.949,01
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-603.476,32	-884.117,18	-4.190.808,78	-2.321.340,36
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.892.428,40	-2.196.616,24	-6.645.330,26	-6.998.508,78
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-946.449,58</b>	<b>365.210,60</b>	<b>-7.268.593,69</b>	<b>544.234,54</b>
Zinsergebnis	-20.285,28	-63.180,62	-20.825,77	-167.095,21
Ergebnis Auswirkungen aus Equity-Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern (und Minderheitsanteilen)</b>	<b>-966.734,86</b>	<b>302.029,98</b>	<b>-7.289.419,46</b>	<b>377.139,33</b>
Ertragssteuern	373.688,98	-159.003,63	1.323.310,62	-468.325,45
Außerordentliche Erträge / Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	-593.045,88	143.026,35	-5.966.108,84	-91.186,12
Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn	0,00	-20.233,08	0,00	-40.741,18
<b>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>	<b>-593.045,88</b>	<b>122.793,27</b>	<b>-5.966.108,84</b>	<b>-131.927,30</b>
Ergebnis je Aktie*	-0,09	0,02	-0,92	-0,02
Durchschnittlich in Umlauf befindliche Aktien	6.480.000	4.803.989	6.480.000	4.803.989

\* Das Ergebnis je Aktie wird auf Basis der aktuell im Umlauf befindlichen Aktien errechnet. Für 2008 wurde es nach IAS 33.64 entsprechend angepasst.

# Kapitalflussrechnung

	9-Monatsbericht 01.07. – 30.09.2009 T€	9-Monatsbericht 01.07. – 30.09.2008 T€
Konzerneigener Anteil am Ergebnis	-5.966	-132
Konzernfremder Anteil am Ergebnis Tochtergesellschaften	0	41
<b>Konzern-Ergebnis (einschließlich Ergebnisanteil Minderheitsgesellschaftern)</b>	<b>-5.966</b>	<b>-91</b>
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.191	2.321
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	10	23
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen	35	0
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-1.948	-1.736
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	5.734	6.238
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	2.890	2.824
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge	2	17
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (operativer Cashflow)</b>	<b>4.948</b>	<b>9.596</b>
Einzahlungen (+) aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	70	0
Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-153	-432
Auszahlungen (-) für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-1.173	-1.949
Einzahlungen (+) aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	69	0
Auszahlungen (-) aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	-100	0
Einzahlung (+) aus Veräußerung von assoziierten Unternehmen	20	0
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.267</b>	<b>-2.381</b>
Einzahlungen (+) aus Eigenkapitalzuführungen (Kapitalerhöhungen, Verkauf eigener Anteile)	607	0
Auszahlung (-) an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Erwerb eigener Anteile, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen)	0	-12
Einzahlungen (+) aus Darlehensaufnahme	0	0
Auszahlungen (-) aus der Tilgung von Finanzkrediten	-5.653	-6.086
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-5.046</b>	<b>-6.098</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>-1.365</b>	<b>1.117</b>
Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-132	7
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.753	607
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>1.256</b>	<b>1.731</b>

# Eigenkapitalspiegel

	9-Monatsbericht 01.01. – 30.09.2009 €	9-Monatsbericht 01.01. – 30.09.2008 €
<b>Gezeichnetes Kapital</b>		
Stand am Anfang der Periode	6.480.000,00	4.980.000,00
Zugang	0,00	0,00
Abgang	0,00	0,00
<b>Gezeichnetes Kapital, gesamt</b>	<b>6.480.000,00</b>	<b>4.980.000,00</b>
<b>Kapitalrücklage</b>		
Stand am Anfang der Periode	13.567.019,88	11.068.684,25
Zugang	0,00	0,00
Abgang	0,00	0,00
<b>Kapitalrücklage, gesamt</b>	<b>13.567.019,88</b>	<b>11.068.684,25</b>
<b>Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital</b>		
Stand am Anfang der Periode	-2.618.667,81	2.020.753,66
Währungsdifferenz	0,00	0,00
laufendes Ergebnis	-5.966.108,84	-131.927,30
Gewinnausschüttungen	0,00	-12.386,05
andere Veränderungen	0,00	0,00
<b>Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital, gesamt</b>	<b>-8.584.776,65</b>	<b>1.876.440,31</b>
<b>Ausgleichsposten aus Fremdwährungsumrechnung</b>		
Stand am Anfang der Periode	33.913,48	-25.484,91
Zugang	2.976,36	17.112,00
Abgang	0,00	0,00
<b>Ausgleichsposten aus Fremdwährungsumrechnung, gesamt</b>	<b>36.889,84</b>	<b>-8.372,91</b>
<b>Eigene Anteile, die nicht zur Einziehung bestimmt sind</b>		
Stand am Anfang der Periode	0,00	-1.520.402,32
Zugang	0,00	0,00
Abgang	0,00	0,00
<b>Eigene Anteile, die nicht zur Einziehung bestimmt sind, gesamt</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.520.402,32</b>
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>11.499.133,07</b>	<b>16.396.349,33</b>

# SoftM in Zahlen

Konzern (IFRS/IAS-Werte in Mio. €)	01.01. – 30.09.2009	01.01. – 30.09.2008
Umsatz	28,0	39,7
Umsatzaufteilung nach Geschäftsfeldern		
Standardsoftware	12,8	14,9
Beratung	10,6	13,1
IT-Infrastruktur	4,6	11,7
Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA)	-3,1	2,9
Betriebsergebnis (EBIT)	-7,3	0,5
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	-7,3	0,4
Jahresüberschuss	-6,0	-0,1
Ergebnis je Aktie (in €)	-0,92	-0,02
Mitarbeiter (am Ende der Periode)	380	408



SoftM Software und Beratung AG  
Messerschmittstr. 4 · D-80992 München  
Telefon +49(89)-14329-0 · Telefax +49(89)-14329-1114  
ir@softm.com · www.softm.com